

„Ich habe abgeschworen“

Mina Ahadi ist politische Aktivistin iranischer Herkunft. Mit Ihrer Autobiografie „Ich habe abgeschworen“ und Ihrem Engagement bei dem von Ihr mitgegründeten Zentralrat der Ex-Muslime, dessen Vorsitzende sie seit 2007 ist, positioniert sie sich offen für die Verteidigung von Menschenrechten und gegen den politischen Islam.

Wegen ihrer politischen Aktivitäten steckbrieflich gesucht und später auch in Abwesenheit zum Tode verurteilt, lebte sie zunächst acht Monate mitten in Teheran im Untergrund. 1981 flüchtete sie nach Iranisch-Kurdistan. Nach zehn Jahren Kampf in Kurdistan flüchtete sie 1990 nach Wien und lebt seit 1996 in Köln. 2001 gründete Ahadi das Internationale Komitee gegen Steinigung, ein Netzwerk mit 200 internationalen Organisationen, 2004 das Komitee gegen Todesstrafe.

Aktueller denn je nimmt ihr Vortrag auf die Lage der Frauen und die Proteste im Iran Bezug.

Vortrag und Diskussion **Sonntag, 27. November 2022** **11:00 Uhr in der Seidlvilla**

80802 München, Nikolaiplatz 1b
Der Eintritt ist frei. Wir bitten um Anmeldung unter:
vortrag2022@bfg-muenchen.de



Bund für Geistesfreiheit
München bfg-muenchen.de

